

## Handout zum Vortrag „Interkulturelle Ausbildungsverhältnisse“ pro regio e.V. / KAUSA-Servicestelle Region Hannover

- Ausbildung im Verbund pro regio e.V., gemeinnütziger Verein gegründet 1999
- 26 Mitglieder davon 16 Unternehmen und 8 Kommunen in der Region Hannover
- Ziele
  - Schaffen von neuen Ausbildungsplätzen
  - Optimierung der Berufsorientierung und Berufsausbildung
  - Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen

### Projekt KAUSA-Servicestelle Region Hannover

-> Unterstützen und Fördern **interkultureller Ausbildungsverhältnisse**

### Dina de Haas

Projektkoordination KAUSA-Servicestelle / pro regio e.V.

E-Mail: [d.dehaas@proregioev.de](mailto:d.dehaas@proregioev.de); Tel: 05173-92590-16

[www.proregioev.de](http://www.proregioev.de)

## Chancen interkultureller Ausbildungsverhältnisse

### Die Auszubildenden

- freuen sich über die Chance und sind oft sehr motiviert
- bringen neue Ideen und Sichtweisen; sind mehrsprachig und Mittler zwischen den Kulturen; haben oft eigene Netzwerke und Kontakte
- bleiben häufiger als Fachkräfte im Betrieb

### Was können die Betriebe tun?

- im Gespräch bleiben und die gegenseitigen Erwartungen klären
- den interkulturellen Austausch fördern: Wo sind Unterschiede, wo sind Gemeinsamkeiten?
- gemeinsame Werte und Regeln vorgeben und darauf achten, dass sie respektiert werden
- Jugendlichen mit Migrationshintergrund eine Chance geben, offen sein für Lücken oder Brüche im Lebenslauf

## Unterstützungsangebote für Unternehmer/innen mit Migrationshintergrund

- Beratung und Unterstützung auf dem Weg zur Erstausbildung
- Herstellen von Kontakten zu den richtigen Ansprechpartner/-innen
- Erarbeiten und Kommunizieren eines attraktiven Arbeitgeberprofils
- Entwickeln innovativer Wege bei der Gewinnung von Auszubildenden
- Hilfe bei behördlichen Formalitäten

## Unterstützungsangebote für Betriebe, die Jugendliche mit Migrations- oder Fluchthintergrund ausbilden oder ausbilden wollen

- Aufzeigen von alternativen Wegen für die Betriebe bei der Suche nach und Auswahl von Bewerber/innen
- Beratung und Unterstützung der Ausbildungsverhältnisse
- Hilfe bei behördlichen Formalitäten
- Ansprache und Vorbereitung von Jugendlichen für Matchingformate wie Ausbildungsmessen oder das HWK Speed-Dating
- Seminare „Guter Start in die Ausbildung“; Dialogforum für Betriebe

## Unterstützungsangebote für Jugendliche, Eltern und Betriebe

Matching-Formate wie Ausbildungsmessen

Plakat „**Wege in den Beruf**“ in Niedersachsen

**Elternratgeber** in mehreren Sprachen (Arabisch, Persisch, Türkisch) in Kooperation mit dem Migranten-Elternnetzwerk / amfn e.V.

### Wichtig:

- für alle Jugendlichen die umfassende **berufliche Orientierung**
- sowohl den Eltern als auch den Jugendlichen die **Attraktivität der Ausbildung** aufzeigen